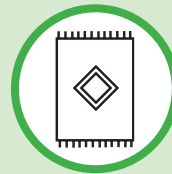


Sperrmüllentsorgung – so geht's

Sperrmüll wird im Kreis Rendsburg-Eckernförde einmal jährlich abgefahren. Vieles, was zum Haushalt gehört und als Abfall zu groß für die Mülltonne ist, fällt unter die Kategorie Sperrmüll und wird bei der kostenlosen Sammlung mitgenommen – aber nicht alles.



Zum Sperrmüll, der kostenlos abtransportiert wird, zählen nur große, bewegliche Haushaltsgegenstände, die Sie bei einem Umzug mitnehmen würden wie z. B.: Tische, Stühle, Sofas, Schränke, Bettgestelle (nicht aus Metall), Katzenkratzbäume, Teppiche, Matratzen, Koffer, sperrige Spielgeräte.



Nicht dazu zählen aber Dinge, die zum Haus selbst gehören. Die ehemals fest montierte Markise, das Waschbecken, Fensterrahmen, Türen oder Zaunelemente sind also kein Sperrmüll, sondern Bauabfälle. Diese Materialien nehmen die Recyclinghöfe an.



Ebenfalls nicht mitgenommen werden:

- **Kleinteile:** Diese gehören in die Restmülltonne oder wenn diese voll ist, in einen AWR Restabfallsack (bitte am Abfuhrtag der Restmülltonne am Straßenrand bereitstellen). Auch Säcke oder Kartons, gefüllt mit Kleinteilen, gehören nicht zum Sperrmüll.
- **Metallgegenstände:** Diese Gegenstände können kostenlos auf den AWR Recyclinghöfen abgegeben werden.
- **Elektrogeräte** dürfen aufgrund der aktuellen Rechtslage nicht als Rest- bzw. Sperrmüll entsorgt werden. Diese Gegenstände können kostenlos auf den AWR Recyclinghöfen abgegeben werden.
Allerdings gilt: Elektrogeräte, bei denen die Kabel fehlen oder Elektronikteile herausgenommen wurden, können nicht kostenfrei angenommen werden. Sie gelten als sperriger Abfall und sind kostenpflichtig.

➔ Fortsetzung

Nicht mitgenommen werden:

- **Altkleider:** Für diese stehen überall im Kreisgebiet Altkleidercontainer.
- **Pappkartons:** Diese gehören zerlegt in die Papiertonne oder zusammengefaltet und gebündelt am Abfuhrtag neben die Tonne an den Straßenrand.
- **Autoreifen und Felgen** sind ebenfalls kein Sperrmüll. Auch diese Gegenstände können kostenpflichtig auf den AWR Recyclinghöfen abgegeben werden.

Damit die Abfuhr schnell und somit kostengünstig durchgeführt werden kann, sind einige Regeln zu beachten:

- ➔ Bitte stellen Sie ausschließlich Sperrmüllteile **bis spätestens 6 Uhr am Abfuhrtag am Straßenrand** (nicht unstrukturiert auf dem Grundstück) zur Abholung bereit.
- ➔ Bitte stellen Sie den Sperrmüll auf der Rasenfläche parallel zur Straße bereit. Sperrmüllteile, die in den Grünanlagen der Wohnanlage verteilt liegen, werden nicht mitgenommen.
- ➔ Um ein Zerfleddern des Sperrmüllhaufens zu verhindern, sollten die zu entsorgenden Teile nicht schon Tage vor dem Abfuhrtermin rausgestellt werden.
- ➔ Die Müllwerker sind angewiesen, ausschließlich „echte“ Sperrmüllteile, die sortiert am Straßenrand stehen, mitzunehmen. Befinden sich Sperrmüllteile in einem Haufen von unterschiedlichsten Abfällen, bleiben diese Haufen komplett liegen.



Hier finden Sie Ihre Sperrmülltermine:

www.awr.de - persönlicher Abfuhrkalender per Mausklick

Service-Telefon: (0 43 31) 345 - 123 - wir helfen Ihnen gern weiter

AWR-Appfall - erinnert Sie automatisch und bietet die komplette Übersicht

Abfallwirtschaftsgesellschaft Rendsburg-Eckernförde mbH

Borgstedtfelde 15 · 24794 Borgstedt

Service-Telefon: (0 43 31) 345 - 123 · Service-Telefax: (0 43 31) 345 - 222

www.awr.de · service@awr.de